

RS OGH 1995/11/29 3Ob523/95, 7Ob591/95, 1Ob90/11h, 4Ob126/12a, 5Ob150/12p, 4Ob2/13t, 5Ob242/12t

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 29.11.1995

Norm

HfD JGS 1835/90 allg

ABGB §330

ABGB §760

Rechtssatz

Wurden die abhandlungsrechtlichen Vorschriften eingehalten, hat der Staat als Gesamtrechtsnachfolger eines erblosen Nachlasses in jeder Hinsicht die Stellung eines redlichen Besitzers. Er hat daher bezogene Früchte und Nutzungen, zu denen Zivilfrüchte zählen, dem später auftretenden Erben nicht herauszugeben.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 523/95

Entscheidungstext OGH 29.11.1995 3 Ob 523/95

- 7 Ob 591/95

Entscheidungstext OGH 13.03.1996 7 Ob 591/95

- 1 Ob 90/11h

Entscheidungstext OGH 26.07.2011 1 Ob 90/11h

nur: Wurden die abhandlungsrechtlichen Vorschriften eingehalten, hat der Staat als Gesamtrechtsnachfolger eines erblosen Nachlasses in jeder Hinsicht die Stellung eines redlichen Besitzers. (T1)

- 4 Ob 126/12a

Entscheidungstext OGH 28.11.2012 4 Ob 126/12a

Vgl; Beisatz: Hier: Aufhebung eines behördlich festgesetzten Tarifs durch den VfGH (§ 25 EIWOG 1998, SNT-VO). (T2)

- 5 Ob 150/12p

Entscheidungstext OGH 17.12.2012 5 Ob 150/12p

Vgl; Auch Beis wie T2

- 4 Ob 2/13t

Entscheidungstext OGH 15.01.2013 4 Ob 2/13t

Vgl; Beis wie T2

- 5 Ob 242/12t

Entscheidungstext OGH 24.01.2013 5 Ob 242/12t

Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0102752

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at